

Freie Fahrt zur Kultur für Vorarlberger Schülerinnen und Schüler

Hittisau (VLK) - Ab dem Schuljahr 2015/2016 haben alle Schulklassen in Vorarlberg Zugang zu Freifahrttickets innerhalb des Verbundgebietes des Verkehrsverbunds Vorarlberg. Pro Schuljahr und Schulklasse werden zwei An- und Rückreisen zu Vorarlberger Kulturstätten mit Bus und Bahn kostenlos zur Verfügung gestellt. Details dazu wurden heute, Montag (21. September) von Kulturlandesrat Christian Bernhard und Mobilitätslandesrat Johannes Rauch im Frauenmuseum Hittisau vorgestellt.

Weitere Medien dazu finden Sie unter <http://presse.vorarlberg.at/land/dist/vlk-50043.html>

Gültig ist das Gratisticket jeweils zwischen 8.15 und 17.00 Uhr sowie bei kulturellen Abendveranstaltungen im Klassenverbund. Das Kontingent an Gratisfahrten pro Schule richtet sich nach der Anzahl der Klassen, die Schule kann aber die Gratisfahrten nach Bedarf selbst unter ihren Klassen verteilen. Auch für Kindergärten in Vorarlberg bieten sich durch die Aktion neue Möglichkeiten. "Zweimal im Jahr eine Freifahrt zu einer unserer vielfältigen Kultureinrichtungen - wir freuen uns, dass wir jungen Menschen so das reiche Kulturangebot im Land einfach näherbringen können", sagte Landesrat Bernhard.

290 Schulen, 170 Kulturinstitutionen

290 Schulen mit insgesamt 2.666 Klassen sind für die "Freifahrt für Kultur" berechtigt. Hinzu kommen drei Krankenpflegeschulen (Feldkirch, Rankweil und Bregenz). Die Fachhochschulen sind von der Aktion ausgenommen. Aus Gründen der Steuerbarkeit und Budgetsicherheit wurde die Anzahl der Freifahrten je Schule auf zwei pro Schulklasse beschränkt. Damit stehen für Schulen in Vorarlberg maximal 5.332 Freifahrten zur Verfügung. 170 Kulturinstitutionen (Museen/Kulturinitiativen/Kinos u.a.) können nun zu ihren Angeboten für Schulklassen und Kindergärten kontaktiert werden. "Kulturgenuss und eine komfortable, umweltfreundliche Anreise mit Bus und Bahn - das ist eine ideale Kombination für spannende Schultage. Gemeinsam können so neue Wege und Entdeckungen ermöglicht werden", betonte Landesrat Rauch.

Zwischen der Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft GmbH und dem Verkehrsverbund Vorarlberg besteht seit dem Jahr 2012 eine Vereinbarung zur "Freien Fahrt zur Kultur". Diese Kooperation behält seine Gültigkeit. Als Fahrscheine zum Besuch des vorarlberg museum, Vorarlberger Landestheater und Kunsthaus Bregenz gelten weiterhin vorab gekaufte Einzelkarten aller Vorverkaufsstellen, online bestellte und ausgedruckte Buchungsbestätigungen bzw. Abotickets des Vorarlberger Landestheaters in Verbindung mit der Abo-Übersichtskarte.

Einfacher Zugang zum Gratisticket

Die Schulen in Vorarlberg wurden bereits im Vorfeld von der Aktion informiert. Eine einmalige Registrierung der Schule beim Verkehrsverbund Vorarlberg ist Grundlage für die Nutzung der Freifahrttickets. Um eine gute Koordination der Freifahrten kümmert sich die Schule selbst. Die Termine an die Klassen werden mit Bedacht auf die Kapazitäten der öffentlichen Verkehrsmittel vergeben. Nach der Registrierung können Kulturinstitutionen kontaktiert, Angebote gebucht und das Ticket auf der Homepage des VVV heruntergeladen werden. "In der ersten Schulwoche haben sich bereits 53 Schulen angemeldet", informierte Wolfgang Häusle vom Verkehrsverbund Vorarlberg.

Die Landesräte Bernhard und Rauch erinnerten daran, dass Kulturvermittlung als Schwerpunktziel im Arbeitsprogramm der Landesregierung 2015 - 2019 fixiert wurde: "Die Aktion 'Freie Fahrt zur Kultur' ist ein weiterer Baustein, um das Verständnis für Kunst und Kultur sowohl auf Seiten der Schulen als auch auf Seiten der Kultureinrichtungen gemeinsam voranzutreiben".

Herausgegeben von der Landespressestelle Vorarlberg Amt der Vorarlberger Landesregierung

Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at/presse
presse@vorarlberg.at | T +43 5574 511 20135 | M +43 664 6255 668 oder +43 664 6255 667
Jeden Werktag durchgehend von 8:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr erreichbar